

Liebe Leserinnen und Leser,

heute erhalten Sie den ersten gate.ruhr-Newsletter, der Sie ab sofort regelmäßig über Neuigkeiten, Fortschritte und Hintergründe informiert. Das Zukunftsprojekt gate.ruhr entsteht auf dem ehemaligen Bergwerk Auguste Victoria 3/7 – und ist für Marl und das nördliche Ruhrgebiet eine große Chance. Das verdient eine besondere Aufmerksamkeit: Hier möchten wir Sie mitnehmen und Ihnen interessante Einblicke bieten. Und ich kann Ihnen versprechen: Mit diesem Newsletter verpassen Sie garantiert keine wichtige Nachricht mehr.

Also: Begleiten Sie uns auf dem Weg und lernen Sie gate.ruhr, das Tor zur Zukunft, kennen.

Viele Grüße
Ihr Bürgermeister Werner Arndt

gate.ruhr-Bautagebuch

News direkt von der Baustelle



Baustraße entsteht

Die Baustraße auf gate.ruhr nimmt weiter Züge an: Sie dient als Parallelfahrbahn, die den Verkehr der Carl-Duisberg-Straße während der Bauzeit aufnehmen soll. So wird ein Umleitungsweg über den Bachackerweg konsequent vermieden. Die Baustraße entsteht zum Großteil auf bereits befestigten Flächen – in den Randbereichen wurden die Flächen freigezogen und anschließend auf Kampfmittel untersucht. Nach der Auswertung der Untersuchung wird die Straße mit Schotter angefüllt,



asphaltiert und mit Markierungen versehen.



Kanalbau im vollen Gange

Der Erdaushub für die beiden Regenklär- und Regenrückhaltebecken ist abgeschlossen, sodass nun die Arbeiten an den Becken und Regenwasserkanälen beginnen können. Durch das südliche Regenrückhaltebecken wird das Regenwasser in Zukunft in den Sickingmühlenbach geleitet. In der Zufahrt durch den Wald zum Regenrückhaltebecken Süd wird derzeit der Regenwasserkanal mit Stahlbetonrohren eingebaut (Bild Mitte). Er schließt an einen Schacht an, der in einem nächsten Schritt eingesetzt wird (Markierung Bild unten). Von diesem Schacht aus wird die weitere Kanalisation im Bereich der Carl-Duisberg-Straße aufgebaut. Gleichzeitig haben bereits die Arbeiten am östlichen Geh- und Radweg der Carl-Duisberg-Straße begonnen (Bild unten).



Der Boden rollt an!

Auf dem Gelände von gate.ruhr hat sich einiges getan: Es ist bereits profiliert und wird nun mit Bodenmassen angefüllt. In einem ersten Schritt wurden die Bodenmassen genutzt, die zuvor bei den Arbeiten an den Regenklär- und Regenrückhaltebecken sowie dem Kanalbau ausgehoben worden sind. Sie wurden auf der ehemaligen Kraftwerksfläche aufgebracht und zum Teil profilgerecht eingebaut. Demnächst werden weitere Bodenmassen aus anderen Baumaßnahmen genutzt – die



Transporte haben bereits begonnen. Vor dem Einbau wird der Boden fachgutachterlich geprüft.



Wussten Sie....

... warum gate.ruhr so wichtig für Marl und die Region ist? Die Stadt und die Emscher-Lippe-Region sind noch immer stark mit den Folgen des Strukturwandels konfrontiert. Trotz Fachkräftemangels suchen weiterhin Tausende eine adäquate Beschäftigung. Diesen Menschen wird mit zusätzlichen Arbeitsplätzen am Standort gate.ruhr eine Perspektive geboten.

Mehr interessante Fakten und viele Antworten auf spannende Fragen finden Sie beim Klick auf den Button.

FRAGEN UND ANTWORTEN



Impressum

Stadt Marl

Der Bürgermeister

Stadthaus 1, Carl-Duisberg-Straße 165, 45772 Marl

Telefon: (02365) 99-2799

E-Mail: buergermeister@marl.de

Das Projekt gate.ruhr wird gefördert durch:



Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann klicken Sie bitte auf ["Abbestellen"](#)

Gesendet von
 sendinblue

